



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) Veröffentlichungsnummer: **0 566 782 A3**

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **92122026.5**

(51) Int. Cl. 5: **D01H 11/00**

(22) Anmeldetag: **28.12.92**

(30) Priorität: **21.04.92 DE 4213120**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
27.10.93 Patentblatt 93/43

(84) Benannte Vertragsstaaten:
CH DE ES FR GB GR IT LI NL

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **24.11.93 Patentblatt 93/47**

(71) Anmelder: **ERNST JACOBI GmbH**
Finkenweg 13
D-86368 Gersthofen(DE)

(72) Erfinder: **Junger, Reiner**
Griesbachstrasse 20
W-8904 Friedberg(DE)

(74) Vertreter: **Charrier, Rolf, Dipl.-Ing.**
Postfach 31 02 60
D-86063 Augsburg (DE)

(54) **Vorrichtung zum Reinigen von Maschinenreihen.**

(57) Die Erfindung betrifft eine Vorrichtung zum Reinigen von Maschinenreihen, insbesondere von Textilmaschinenreihen, welche längs der Maschinen verfahrbar ist und ein oberhalb der Maschinen geführtes Gebläse (1) aufweist, dessen Druckseite mit einer Verteilerstation (2) verbunden ist, wobei an die Verteilerstation (2) über Anschlußstutzen (12, 13, 14) mindestens zwei Schläuche angeschlossen sind, die unterschiedliche, auf die Maschinen gerichtete Öffnungen aufweisen und an der Verteilerstation (2) ein Schieber (16) angeordnet ist, welcher die der Verteilerstation (2) zugeführte Luft entsprechend seiner Stellung auf die Anschlußstutzen (12, 13, 14) verteilt.

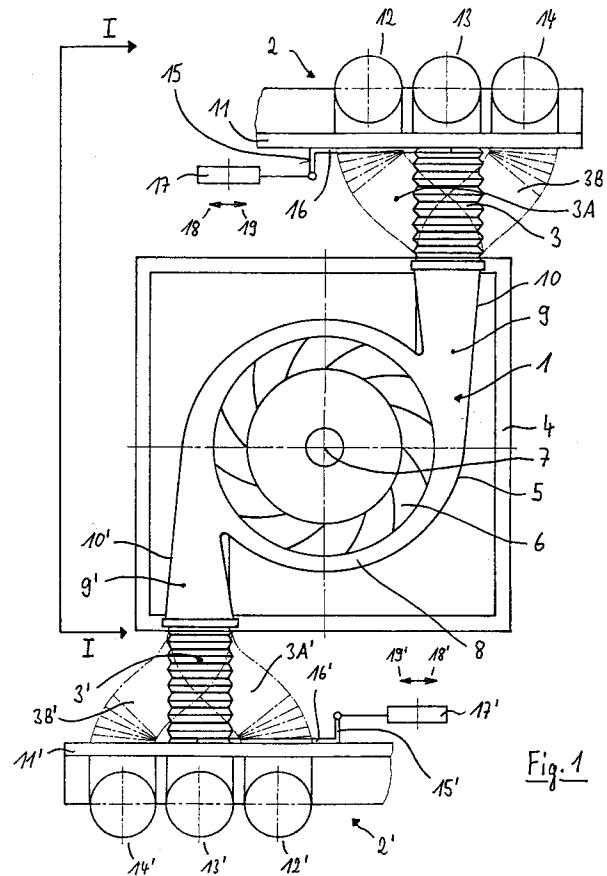
Bekannte Vorrichtungen dieser Art weisen entweder den Nachteil auf, daß nicht alle Schläuche gleichzeitig verschlossen werden können oder nur eine begrenzte Anzahl Schläuche anschließbar ist.

Die Aufgabe, die Vorrichtung (2) so weiterzubilden, daß eine Vielzahl von Schläuchen daran an-

schließbar ist und die Auswahl des zu belüftenden Schlauchs auf einfache Weise erfolgen kann, wird dadurch gelöst, daß der Schieber (16) längs an der Reihe der Anschlußstutzen (12, 13, 14) verschiebbar ist und eine Durchtrittsöffnung aufweist, welche beim Verschieben aufeinanderfolgend mit den Anschlußstutzen (12, 13, 14) in Deckung kommt sowie an der den Anschlußstutzen (12, 13, 14) abgewandten Seite des Schiebers (16) ein die Durchtrittsöffnung umfassender flexibler Schlauch (3) angeschlossen ist, der zur Druckseite des Gebläses (1) führt.

In vorteilhaften Ausführungsformen sind die Anschlußstutzen (12, 13, 14) in einer linearen oder gekrümmten Reihe angeordnet und der flexible Schlauch (3) ist mit seiner der Druckseite des Gebläses (1) zugewandten Seite an einem weiteren Schieber (20) befestigt, durch dessen Betätigung dieser mit der Ansaugseite des Gebläses (1) verbindbar ist.

EP 0 566 782 A3





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 92 12 2026

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betritt Anspruch	
D, A	DE-A-3 425 545 (MURATA KIKAI K.K.) ---		D01H11/00
D, A	DE-U-8 508 228 (ERNST JACOBI & CO KG) ---		
D, A	DE-A-3 618 934 (ERNST JACOBI & CO KG) ---		
A	FR-A-1 338 371 (REITERER ET AL) -----		
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			D01H
Recherchenort			Prüfer
DEN HAAG			VAN GELDER P.A.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
<p>X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur</p> <p>T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patendokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument</p> <p>& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</p>			